

## Unsere Vereinsgeschichte in Daten

*Wer vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird blind für die Gegenwart.*

*Richard von Weizsäcker*

**25. 06. 1971** (Freitag) Gründungsversammlung im Hause der Stommelner Feuerwehr. Initiatoren für die Gründung eines Tennisclubs in Stommeln sind die Herren **Josef Seidensticker RM** und **Herbert Krämer**. 65 von 120 Versammlungsbesuchern beantragten sofort die Aufnahme in den Club. Aufnahmegebühr und Jahresbeitrag wurden auf je 150,-- DM festgelegt.

**03. 07. 1971** In einem ersten Bauabschnitt sollten mit starker Eigenleistung zwei Tennisplätze errichtet werden, ein Kuhstall in ein Clubhaus und eine Scheune in eine Tennishalle umgebaut werden.

**14. 07. 1971** In der zweiten Mitgliederversammlung wird die Satzung beschlossen, das Vereinszeichen und die Vereinsfarben grün –weiß festgelegt, ebenso der Name des Clubs, Tennisclub Grün-Weiß Stommeln e. V., TCS.

**01. 01. 1972** Der TCS wird Mitglied im deutschen Tennisbund, der TCS wird ins Vereinsregister eingetragen. Der Spielbetreiber in der Halle wird aufgenommen.

**13. 02. 1972** Der Clubraum wird mit einer Karnevalsfeier eingeweiht.

**22. 04. 1972** Einweihung der ersten beiden Plätze durch Bürgermeister Karl Schumacher.

**13. 10. 1973** Der dritte Platz wird eingeweiht. Erstmals nimmt der TCS mit zwei Herren- und einer Damenmannschaft an Medenspielen teil. Der TCS zählt 160 Mitglieder.

**Dez. 1973** Der erste Winterball im Hotel Kamin findet statt.

**1975** Der vierte Platz wird fertiggestellt. Die Jugendarbeit unter Adrian Schlösser wird intensiviert und systematisiert. Der Verein hat jetzt 177 Mitglieder.

**1977** Zwei weitere Plätze werden erstellt. Terrasse, Grill und Geräteschuppen werden fertiggestellt.

**1978** Der Mitgliederstand ist auf 330 Mitglieder angewachsen.

**1979** Ein neuer Pachtvertrag mit der Erbgemeinschaft Meller kommt trotz intensiver Bemühungen nicht zu Stande.

1980 In einer „historischen“ Sitzung in der Gaffel wird dem TCS seitens der Verwaltung der Vorschlag gemacht, im geplanten Sportpark Stommeln eine neue Tennisanlage zu errichten. Diesem Termin ist eine Besprechung bei dem Ältestenratsvorsitzende Manfred Schulz vorausgegangen, bei der die Möglichkeiten für einen neuen Standort erörtert wurden. Die Teilnehmer an dieser Sitzung waren der 1. Vors. Dr. Erich Haug, Kurt Jansen, Dieter Bunge, Wolfgang Thelen und August Clausen.

Ein neues Gelände wurde von der Stadt Pulheim gefunden. Der Nutzungsvertrag wurde vom 1. Beigeordneten Dr. Jürgen Rüttgers ausgefertigt.

Das Dreigestirn des Stommelner Karnevals wird von drei Mitgliedern des TCS gestellt. Hans Röllinger, Dr. Jürgen Klein und Dr. Ernst Wieland. Mit Wagen und Fußtruppe beteiligt sich der Tennisclub erstmalig am Stommelner Karnevalszug.

**1981** Die Mitgliederversammlung beauftragt den Vorstand mit der Erarbeitung einer Konzeption für eine neue Tennisanlage. Vorstand, Ältestenrat und ein tatkräftiger Bauausschuß gehen die Probleme beherzt an.

Mit einem glanzvollen Sommerfest feiert der TCS sein zehnjähriges Bestehen in der ehemaligen Scheune des Kleinen Kreuzhofes, 220 Mitglieder nehmen daran teil. Von den 65 Gründungsmitgliedern sind noch 38 im Verein, sie erhalten die Gründernadel nebst Urkunde.

1982 Die Mitgliederversammlung stimmt der von **Rolf Heinemeyer** entwickelten Gesamtkonzeption für die neue Anlage zu. Vergabe des Bauvorhabens von 8 Tennisplätzen, Fertigstellung November 1982. Die Fundamente und die Grundleitungen für provisorische Clubhaus, ein fast neue Holzbaracke, die von **A. Clausen** besorgt wurde, wurden auf dem vorgesehen Bauplatz eingebracht. Fertigstellungsterim April 1983.

**24. 04. 1983** Eröffnung der neuen Tennisanlage mit einer Feier zu der die Stadt Pulheim und der TCS gemeinsam einladen. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft Herrn Stadtdirektor **Dr. K. A. Morisse**. Die Verdienstnadeln für besonderen Einsatz erhalten: **Brigitte Born, Andreas Bonn, August Clausen, Günter Ostertag, Willi Trescher und Hubert Welter**. Der TCS hat 466 Mitglieder.

**1984** Die Verschönerung der Anlage und die Bepflanzung werden von den Mitgliedern unter Federführung von Sabine Leonard vorangetrieben.

1985 Die Überlegungen für den Bau einer Tennishalle nehmen konkrete Formen an. Die Mitgliederversammlung beschließt, ein clubeigenes Grundstück, das vom einem Gründungsmitglied, W. Reetz, gekauft wurde, für den Bau einer Tennishalle zu nutzen; und es zu diesem Zweck den Eheleuten Henscheid zu verkaufen.

**1986** Den notwendigen Verträgen stimmt die Mitgliederversammlung zu. Ballwand und Gerätehaus werden errichtet.

**1987** Das Jahr 1987 geht in die Vereinsgeschichte als das erste Schlammjahr ein. Ein schweres Unwetter löst eine Überschwemmung unserer Plätze mit einer über 20 cm hohen Schlammschicht aus. Innerhalb einer Woche wird mit einer großen Säuberungsaktion die Anlage wieder bespielbar gemacht.

**1988** Hans Umpfenbach wird zum Ehrenmitglied ernannt.

**1989** Zum zweiten Mal stellen Mitglieder des TCS das Dreigestirn im Stommeler Karneval. Wolfgang Ludwig, Anton Herzogenrath und Konrad Schmitz.

**1991** Die Saison wird eröffnet im neu gestalteten „grün-weißen Clubhaus“ Der TCS feiert mit einem großen Sommerfest am 22. Und 23. Juni das 20-jährige Bestehen des Vereins. Ein Kinderfest und ein festlicher Ball am Samstag sind die Höhepunkte der Veranstaltungen.

**1993** Der TCS wird zum zweiten Mal in seiner Vereinsgeschichte von einer Schlammflut beeinträchtigt. Wieder werden die Plätze und die gesamte Anlage nach sintflutartigen Regenfällen am 1. Mai mit Schlamm überschwemmt. Nach dem Beweissicherungsverfahren wird in Aktionen der Mitglieder und uneigennütziger Hilfe der **Firma Berkhahn** die Anlage vom Schlamm befreit und die Wege gepflastert. Am

„Großkampftag“ dem 29. 05. 1993 beteiligten sich 78 Mitglieder an den Aufräumarbeiten, ca. 1100 Arbeitsstunden werden so von den Mitgliedern geleistet. Am 3. Und 4. 07. 1993 wird ein Grand-Schlamm-Turnier auf der wieder hergestellten Anlage veranstaltet.

**1994** Der neue Vorstand hat mit einer Fragebogenaktion die Meinung der Mitglieder zu Themen wie Spielbetrieb, Clubleben, Mitgliederzahlen, Finanzen und einem Clubhaus-Neubau befragt. Viele Mitglieder haben sich an dieser Fragebogenaktion beteiligt und wertvolle Anregungen gegeben, die in die Überlegungen des Vorstandes einfließen.

**1995** Neben den sportlichen Erfolgen der Mannschaften in den Medenspielen und sonstigen Wettbewerben sind das Pfingstturnier, der italienische Abend und das Weinfest sind Höhepunkte des Jahres.. Der Mitgliederstand am 30. 09. 1995 beträgt 593.

**1996** Die Winterwanderung wird nach langer Zeit wieder durchgeführt. Es geht zum größten Loch der Welt, zum Tagebaubetrieb der Rhein-Braun.

Am 26. Juni 1996 wird der TCS 25 Jahre alt. Die Jubiläumsfeierlichkeiten finden am 29. und 30. 06. 1996 Statt. Viele Clubmitglieder und geladene Gäste feiern 2. Tage in fröhlicher Atmosphäre auf unserer Clubanlage und in einem Festzelt. Anlässlich des Vereinsjubiläums werden **Andreas Bonn** und **Dr. Erich Haug** zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Verdienstnadel erhalten: **Herbert Krämer, Adrian Schlösser, Inge Bonn, Monika Gläntzer, Inge Bunge, Karl-Heinz Lückerrath** und **Achim Poser**. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres findet am 30. November ein festlicher Jubiläums-Winterball in der Christinahalle statt. Die Mitgliederzahl beträgt im Jubiläumsjahr 623.

**1997** Die Winterwanderung rund um Stommeln endet in der Stommelner Mühle. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wird von den Mitgliedern die geplante Clubhauserneuerung -1. Bauabschnitt Sanitärbereich – auf der Grundlage einer Gesamtplanung von **A. Clausen** und **M. Segin-** und der Ausbau von Platz 9 genehmigt. Im Rahmen der Finanzierung wurde eine Umlage von 150,-- DM/Erw. und 75 DM/ Jugl.ab 16 und Azubis beschlossen, die mit 15,-- DM/ abgearbeitet werden konnte.

Die Grundsteinlegung ist am 26. 08. 1997 erfolgt und das Richtfest am 08. 09.1997 gefeiert worden.

**1998** Die Winterwanderung führt dieses Jahr zur Abtei Brauweiler. Am 12. 04. 1998 ist Saisonöffnung mit gleichzeitigem Tag der offenen Tür zur Mitgliederwerbung. Mitgliederzahl 615. Der Club hat 20 Mannschaften die an Medenspielen teilnehmen und 3 Hobbymannschaften. Der „Badetempel“, 1. Bauabschnitt, und Platz 9 werden ihrer Bestimmung übergeben. Mitglieder werden wegen ihrer Verdienste um den Neubaumit der Verdienstnadel geehrt: **Hermann Breidenbach, Dieter Friese, Toni Herzogenrath, Josef Jäkel, Peter Krämer, Hermann Nießen, Rolf Peinemann, Hans Röllinger, Konrad Schmitz, Manfred Segin, Manfred Watermann, Dieter Wesselow .**

1998 fiel der Startschuss für die Erstellung der Boule-Anlage die ohne Inanspruchnahme von Clubmitteln errichtet wurde. Auf der Internetseite des TCS (Infocenter, downloads) wird über die 10-jährige Geschichte der Boule-Gruppe „Boule im TCS“ in der Festschrift ausführlich berichtet.

Auf der Jahreshauptversammlung 03. 12. 1998 kann erstmalig in der Vereinsgeschichte keine neuer Vorstand gewählt werden.

**1999** Am 14. 01. 1999 wird in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Das Kloster Knechtsteden war diesmal das Ziel der Winterwanderung. Der Wettergott bescherte uns eine sonnenreiche Sommersaison. So konnten die Traditionsveranstaltungen, wie Pfingstturnier, Fußballspiel, Familienturnier sowie die Clubmeisterschaften bei herrlichem Tenniswetter durchgeführt werden. Am 25. September fanden auf unserer Anlage die Endspiele des Mini-Masterturnier des Tennisverbandes Mittelrhein statt. Auf der Jahreshauptversammlung am 04. Dezember wurden **Irmgard Heinemeyer** und **Brigitte Schröder** mit Verdienstnadel ausgezeichnet.

**2000** Die Besichtigung von Schloss Dyck und Wanderung nach Liedberg waren diesmal das Programm der Winterwanderung. An Weiberfastnacht fand ein Spiel- und Spaßturnier für unsere Jüngsten in der Tennishalle statt.

Anlässlich der Saisonöffnung wurden **Margret Clausen** und **Gudrun Rechenberg** mit der Verdienstnadel ausgezeichnet. Am 23. Juli ehrte

der Vorstand anlässlich einer Veranstaltung 68 Mitglieder, die 25 und mehr Jahre dem Tennisclub angehören. 39 Jubilare waren anwesend und wurden mit einer Urkunde und 25-Jahres-Nadel ausgezeichnet. Besonders bemerkenswert: Der komplette Vereinsvorstand des Jahres 1975 war zur Ehrung erschienen. Am Stichtag 30.09. 2000 beträgt die Mitgliederzahl 618.

**2001** Im Jahr des 30-jährigen Bestehens unseres Vereins war die erste Aktivität die Winterwanderung nach Zons. Das Weiberfastnachtsturnier der Jugendabteilung in der Halle Henscheidt stand diesmal ganz im Zeichen von „Harry Potter“. Bei der Saisonöffnung und Tag der offenen Tür konnten 180 Mitglieder und Gäste bei Jazz-Musik der Schulze-Hennings-Band begrüßt werden.

Ende Juni feierten wir den Gründungstag des TCS Grün-Weiß Stommeln. Herrliches Wetter, ein Promi-Tennismatch und musikalische Unterhaltung durch die „Spätzünder“ waren der richtige Rahmen für diese Festveranstaltung. Zu diesem Anlass wurden **Wolfgang Carlier, Horst Hüsgen, Norbert Tillmanns, Anita** und **Helmut Henscheidt** mit der Verdienstnadel des Vereins ausgezeichnet. Zum Ausklang des Jubiläumsjahr fand am 1. Dezember ein Winterball in der festlich geschmückten Christinahalle statt. Bei dieser Gelegenheit wurden 26 Mitglieder geehrt, die 25 Jahre dem Club angehören.